

## Ingenieurkammertag der Brandenburgischen Ingenieurkammer

Am 02.06.2022 wurde der Ingenieurkammertag der Brandenburgischen Ingenieurkammer unter dem Thema „Schall und Rauch“ im Seminaris SeeHotel in Potsdam durchgeführt. Die 150 Teilnehmenden waren begeistert, dass die Festveranstaltung in Präsenz stattfinden konnte, nachdem sie im letzten Jahr aufgrund der Corona-Situation rein digital abgehalten wurde.

Die freie Moderatorin Sabine Dahl führte durch das Programm und leitete die Podiumsdiskussion mit folgenden Teilnehmenden: Minister für Infrastruktur und Landesplanung Guido Beermann, Kammerpräsident Dipl.-Ing. Matthias Krebs, Vorsitzender vom Landesverband Freie Berufe Land Brandenburg e.V. Thomas Schwierzy sowie Präsident der Brandenburgischen Architektenkammer Dipl.-Ing. Andreas Rieger. Neben aktuellen Themen wie den Auswirkungen des Ukraine-Krieges auf die Bausituation in Deutschland wurden zukunftsweisende Aufgaben besprochen, wie das digitale Baugenehmigungsverfahren, Building Information Modeling sowie die Förderung des Nachwuchses in den Büros und der Verwaltung.

### Guido Beermann, Minister für Infrastruktur und Landesplanung:

„Auch im vergangenen Jahr haben wir unsere Zusammenarbeit mit der BBIK bei wichtigen Themen wie der Baukultur fortgesetzt. Mit ihrem diesjährigen Ingenieurkammertag unter dem Motto ‚Schall und Rauch‘ geht die BBIK neue Wege bei der Lösungsfindung für bedeutsame bauliche Aufgaben. Dabei stehen wir als Partner an ihrer Seite. Uns bewegen gemeinsam die Fragen, wie wir mit möglichst geringem Lärm mobil sein oder wie wir zum Beispiel bauliche Anlagen vor Brandgefahren schützen können. Unsere Brandenburger Ingenieurinnen und Ingenieure leisten einen wichtigen Beitrag dafür, innovative Lösungen für diese Herausforderungen zu finden. Dieses Engagement wird das MIL auch weiterhin unterstützen.“

Im Fortgang der Veranstaltung wurden die Teilnehmenden des Traineeprogrammes 2021/2022 verabschiedet, nachdem sie in einem Jahr einen umfassenden Überblick über rechtliche Belange, Projektentwicklung und Fachplanung erhalten haben. Im Anschluss wurden die Ehrennadeln an Mitglieder und Unterstützer übergeben, die sich in herausragender Weise in der ehrenamtlichen Arbeit für die Brandenburgische Ingenieurkammer engagiert haben.

Zum Abschluss der Festveranstaltung informierte Dr. Frank Beck, Referatsleiter für Immissionsschutz beim Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz, in seinem Impulsvortrag zum Thema „Klimaschutz und Energiewende – Die Rolle des Immissionsschutzes bei der Gestaltung gesellschaftlicher Transformation“ über die Grundlagen des Immissionsschutzes, Änderungen im BImSch-Verfahren und gab einen Ausblick auf das Kommende. Eines ist völlig klar, die Aufgaben sind herausfordernd und ohne Ingenieure, die technische Innovationen liefern, Anlagen planen und bewerten können, ist keine Energiewende möglich.

Im Anschluss an die Veranstaltung nutzten die Gäste die Möglichkeit, das Gehörte zu diskutieren, Kontakte aufzufrischen und sich nach langer Corona-Abwesenheit mal wieder persönlich zu begegnen und im direkten Austausch miteinander zu stehen.

